

## **Aktualisierte Position der Freien Wähler zum Bau der B34neu**

**Die Freien Wähler unterstützen nach der nun erfolgten Freigabe der Gelder den Bau der planfestgestellten B34neu. Eine Umplanung, speziell eine andere Trassenführung ist nicht möglich. Durch die B34neu werden die Ortsteile vom Industrie- und Durchgangsverkehr entlastet werden. Die Industrie bekommt die notwendige und geforderte Anbindung.**

**Wir hoffen und wünschen, dass die Feinplanung transparent erfolgt und auch spätere sinnvolle Anpassungen ermöglicht, die den zu erwartenden Veränderungen Rechnung tragen. Für die Ortsteile brauchen wir dringend und ebenfalls zeitnah ein Konzept der optimierten Verkehrsführung, basierend auf den erwarteten Auswirkungen der B34neu.**

Im Jahr 2005 hatten die Freien Wähler, die lange für eine andere Trassenführung im OT Wyhlen gekämpft hatten, die Planfeststellung politisch mitgetragen. Im Jahre 2012 wurde (im Rahmen der Vorgänge um den Rückbau der Firma BASF und die Ansiedlung der Firma Zimmermann) eine gemeinsame Resolution von Kommune und Industrie mitunterzeichnet, die die zeitnahe Verwirklichung der Straße forderte. Im Rahmen dieser Vorgänge wurden von den Freien Wählern alternative Möglichkeiten der Verkehrsführung aufgezeigt, die auch von der Gemeinde geprüft wurden. Wir sind in dieser Positionierung davon ausgegangen, dass die Umgehungsstrasse im Zeitrahmen der Verjährungsfrist nicht kommen würde, die Kommune aber umgehend eine Entlastung der Ortskerne und die freie Zufahrt zur Industrie brauchte. Wir haben in der Position auch nochmals die erkennbaren Mängel und unsere Ablehnung der planfestgestellten Trasse durch Wyhlen begründet.

Die Fakten haben sich im Juli 2015 geändert und sind nun so: Für die planfestgestellte B34neu im Abschnitt Wyhlen sind die Gelder bewilligt worden. Diese Strasse kann nur auf der geplanten Trasse verwirklicht werden. Jede geforderte Veränderung im Trassenverlauf bedeutet Stop und Nichtbau. Eine lange dauernde Neuplanung wäre notwendig, auch wieder mit ungewissem Ausgang.

Die neue Strasse ist zeitlich absehbar und bringt unter dem Strich und nach erfolgreicher Feinplanung für mehr Bürger Entlastungen als der jetzige Zustand. Durch die B34neu werden die Ortsteile vom Industrie- und Durchgangsverkehr entlastet werden. Die Industrie bekommt die notwendige und geforderte Anbindung.

Deshalb unterstützen wir Freie Wähler nun nach Freigabe der Gelder den Bau der planfestgestellten B34neu. Im Rahmen der Feinplanung, die 2016 beginnt, müssen im Detail gemeinsam Verbesserungen angestrebt werden, die die möglichen und gewollten Entwicklungen in der Kommune nicht verhindern und vor allem die Verkehrsverhältnisse in der Gemeinde optimieren. Die Möglichkeit der Beteiligung der Bürger an diesen Planungen, in der heutigen Zeit eine Selbstverständlichkeit, bei brisanten Projekten speziell notwendig, muss dabei sicher gestellt werden.